

# In eigener Sache

Autor(en): **Vian, Walt R.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **29 (1987)**

Heft 157

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern  
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

1988 wurde zum Europäischen Film- und Fernsehjahr ausgerufen und sollte vermehrte Aktivitäten nach sich ziehen. *filmbulletin* wird in seinem dreissigsten Jahrgang erscheinen und weiterhin keine Anstrengung unterlassen, sein Angebot in allen Bereichen zu halten, wenn nicht gar auszubauen und zu verbessern. Die Aussichten für das kommende Jahr sind gut, der Ausblick optimistisch. Rückblickend war der 29. Jahrgang für uns der bisher umfangreichste und anstrengendste – aber auch der erfolgreichste. Ihn in der Übersicht und im Detail zu beurteilen, bleibe Ihnen – liebe Leserin, lieber Leser – überlassen. Kleinere Schwierigkeiten im Bereich des Vertriebs und der Administration mögen uns die Betroffenen bitte nachsehen. *filmbulletin* musste in diesen Bereichen auch 1987 mit nicht einmal halbprofessionellen Mittel über die Runden kommen. Abhilfe war zwar geplant, liess sich dann aber doch nicht ganz so einfach und zügig realisieren wie vorgesehen. Immerhin: auch hier sind die Aussichten gut, der Ausblick optimistisch.

\*

Wie unsere regelmässigen Leserinnen und Leser längst wissen, legen wir besonders Gewicht auf Zusammenhänge, und die Themen einer Nummer sind nicht mit der jeweils vorliegenden Ausgabe abgeschlossen. Nach umfangreichen Beiträgen zu Kurosawa (Heft 5/85) und Ozu (Heft 3/86) gibt uns nun eine grössere Retrospektive im Zürcher Filmpodium endlich Gelegenheit, auch den dritten herausragenden japanischen Meisterregisseur, Kenji Mizoguchi, angemessen zu würdigen.

Wenn in dieser Nummer ein Untertitel «Von Eisenbahn, Panoramen und Weltausstellungen» lautet, so ist dies weder ein Zufall noch ein Ausrutscher, sondern ebenfalls eine Frage des Zusammenhangs. «Wie die Wahrnehmung verstanden wurde, bestimmte nicht nur das Weltbild einer Zeit, sondern entsprechend den historisch verschiedenen gesellschaftlichen und kulturellen Bedingungen formte sich auch das Sehen unterschiedlich aus. Jede geschichtliche Epoche entwickelte ein für sie spezifisches Verhältnis zum Gesichtssinn. Man könnte das auch eine «Politik des Sehens» nennen. In der Renaissance führte beispielsweise der Kampf um die Durchsetzung der Zentralperspektive zu einer Veränderung des Blicks.» So argumentiert Jochen Brunow in seinem Beitrag, der den Veränderungen des Bildes und seiner Wahrnehmung nachgeht. Diesem ersten Teil werden in den kommenden Ausgaben noch ein zweiter («Die Photographie») und ein dritter Teil («Von Film und Fernsehen») folgen und «Die Entfesselung der Bilder» – so der Haupttitel – bis in die aktuellsten Entwicklungen hinein nachzeichnen.

Walt R. Vian

# filmbulletin

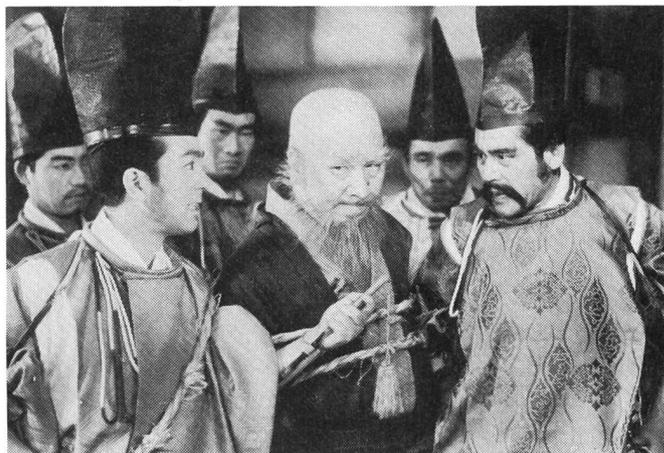
Kino in Augenhöhe  
29. Jahrgang

**6/87**  
Heft Nummer 157: Dezember 1987

Kurz belichtet 4

Kino in Augenhöhe  
AU REVOIR LES ENFANTS von Louis Malle  
**Die letzten Tage der Kindheit** 11

Japanischer Meister  
**Die Welt ist grausam**  
Der emotional geladene Realismus  
des Kenji Mizoguchi 16



Filmografie Kenji Mizoguchi 35

filmbulletin  
I'VE HEARD THE MERMAIDS SINGING  
von Patricia Rozema  
**Von den Eigenarten des Lebens** 36  
Ein Gespräch mit Patricia Rozema 38  
MAURICE von James Ivory  
**Auf den Spuren E. M. Forsters** 40  
POUVOIR INTIME von Yves Simoneau  
**Begegnungen im Asphalttschungel** 43  
ACTA GENERAL DE CHILE von Miguel Littin  
**Chile – die verlorene Heimat** 46  
MISS MONA von Mehdi Charef 48

Von Eisenbahn, Panoramen und Weltausstellungen  
**Die Entfesselung der Bilder** 50

filmbulletin-Kolumne:  
**Von Christian Zeender** 56

Titelbild: Gaspard Manesse und Raphael Fejtö in  
AU REVOIR LES ENFANTS  
Heftmitte und Hefrückseite: Bilder aus Kenji Mizoguchis  
UGEZU MONOGATARI (Erzählungen unter dem Regenmond, 1953)